MAUER HEUTE

2. Jg./4 1993 ÖS 15

P.b.b. Verlagspostamt 1230

DER MAURER WALD

Herr Ing. Wolfgang Hartl ist nunmehr seit drei Jahren als Förster für den Maurer Wald zuständig. Das Revier Breitenfurt-Mauer des städtischen Forstamtes umfaßt 370 ha. Sein Aufgabenbereich ist äußerst vielfältig.

So hat der engagierte Förster gleich nach Amtsantritt für die Umgestaltung der Spielplätze am Pappelteich und bei der Schießstätte gesorgt (die Spielgeräte entsprechen jetzt der Ö-Norm). Am Pappelteich soll der Spielplatz wegseitig von einer Dornenhecke umgeben werden, um die Kinder vor leider nicht selten freilaufenden Hunden - gesetzlich verboten - zu schützen.

Weiters ist er für die Jagd in seinem Revier zuständig (Teile der Gemeindejagd - z. B. im Bereich der Weingärten Wittgensteinstraße - sind auch an Private verpachtet). Jeder Jagdkarten-Besitzer kann bei der Stadt Wien um einen Abschuß ansuchen. Die Jagd selbst ist allerdings nur in Begleitung des Försters möglich, der die ordnungsgemäße Durchführung überwacht. So ein Abschuß ist nicht billig; ein Hirsch kostet beispielsweise bis zu 120.000 Schilling (die nächsten Hirsche gibt es allerdings erst westlich von Breitenfurt bzw. im Lainzer Tiergarten) Selbstverständlich wird bei jedem Schuß auf den Kugelfang geachtet.

Im Maurer Wald gibt es kein Hochwild mehr, das sich an die großstädtische Umgebung - im Gegensatz zum Reh - nicht anpassen kann. Junghasen werden durch freilaufende Hunde gerissen, wodurch der Hasenbestand sehr reduziert ist. Greifvögel werden in Wien nicht bejagt.

Es gibt derzeit Überlegungen, die Kalksburgerstraße ab der Anton Krieger Gasse für Autos zu sperren und den ehemaligen Kasernenplatz (wird momentan im Winter von der Schneeräumung verwendet) als Parkplatz zu widmen. Zur Zeit gehören große Teile dieses Grundes allerdings der Bundesgebäudeverwaltung. Hier müßte die Stadt Wien das Grundstück kaufen oder gegen ein anderes Grundstück eintauschen. Für diesen Handel gibt es allerdings noch keine Einigung.

Größtes Problem neben freilaufenden Hunden stellen derzeit die Radfahrer dar, die unerlaubter Weise die Waldwege benützen und einen beträchtlichen Schaden verursachen. So werden auf der Himmelwiese geschützte Blumen durch Radfahrer zerstört und im Wald durch Querfeldeinfahrten Steigbildungen verursacht, wodurch die Keimlinge im Boden vernichtet werden und die Errosion gefördert wird. Nicht selten werden Spaziergänger durch Radfahrer, die dann Fahrerflucht begehen, gefährdet oder gar verletzt.

Vandalismus an Schildern, Bänken, Mistkübeln etc. stellt ein weiteres Problem dar. Vor einigen Jahren wurde die Unterstandshütte am Pappelteich angezündet. Sollten Spaziergänger vandalistische Akte bemerken, verständigen Sie bitte so rasch wie möglich die Polizei. In der Anton Krieger Gasse und in der Maurer Lange Gasse befinden sich in Waldnähe Telefonzellen, von denen aus rasch die Wachstube Mauer erreicht werden kann (Tel. 86 15 21-4918).

Fts. Seite 4.

Pappelteich 1931. Erst 1938 erhielt er - als Schwimmbecken für die neu gebaute Kaserne - sein jetziges Betonkorsett. ***Dieses Bild widmet Ihnen die Zeitschrift "Der Blick in die Vergangenheit von Mauer". Falls Sie ein kostenloses Ansichtsexemplar wünschen, rufen Sie Tel. 88 915 66 oder schreiben Sie an "Der Blick", Maurer Lange Gasse 91.***

Parkplatz wird Hauptplatz!

Die Maurer Kirche wird gerade renoviert und so ist es naheliegend, auch über eine schönere Gestaltung des Maurer Hauptplatzes nachzudenken.

Größtes Problem bei einer Neugestaltung stellt die Parkplatznot dar, die durch die starke Bautätigkeit in Mauer in den nächsten Jahren nur noch größer wird. Da nur wenige Menschen bereit sind, schwere Einkaufstaschen mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu transportieren, gehen sie nicht in Mauer einkaufen, wenn sie hier keine Parkplätze bekommen.

Eine Belebung des Maurer Ortskerns und eine Renovierung so manch baufälliger Häuser ist vor allem durch Geschäftsleute möglich. Diese brauchen wieder Kunden, diese wieder Parkplätze...

Eine Neugestaltung des Hauptplatzes (Befreiung von parkenden Autos, Herstellung des alten Platzcharakters, Ansiedlung neuer Geschäfte) ist durch den Bau einer Tiefgarage möglich (selbstverständlich müßte die Parkmöglichkeit für unmittelbare Anrainer gratis sein). Diese SPÖ-Idee wurde - in guter alter Tradition - von der FPÖ ("Monsterprojekt") und der ÖVP ("Prestigeobjekt") gleich schlecht gemacht. Auch diverse Zettelkleber bekundeten, daß "Mauer sauer sei". Sicherlich wünscht sich die große Mehrheit eine konstruktive Zusammenarbeit der Parteien zum Wohle der Bürger; vielleicht wünscht sich auch eine Mehrheit die Tiefgarage?

Rufen Sie uns an! Wir schreiben im nächsten Heft, was die MaurerInnen darüber denken! Tel. 88 915 66.

Heuriger

Steinklammer

Jesuitensteig 28, 1230 Wien
Tel. 88 22 29

Auf dem ehemaligen Besitz des Jesuitenordens befindet sich unser Weinbaubetrieb, einer der ältesten dieser Gegend. Erstmals wird der Name Steinklammer 1697 urkundlich in Mauer erwähnt. Im Zuge der Neubesiedlung nach der 2. Türkenbelagerung kam unser Urahne, der Bindermeister Philipp Steinklammer, vermutlich aus Steinklamm (Ortschaft der Katastralgemeinde Rabenstein, BH St. Pölten) nach Mauer. 1706 heiratete er Barbara Asenbauer.

Das erste Steinklammer-Haus stand Maurer Lange Gasse 86. Es wurde 1697 bis 1810 und 1880 bis 1917 von der Familie bewohnt. 1913 wurde auf dem Hausgrund der Gattin des Weinhauers und Fuhrwerkers Karl Steinklammer, Barbara Weindorfer (Geburtshaus Maurer Lange Gasse 30), das erste Haus mit Stallungen am Jesuitensteig 28 gebaut. Der Weinausschank erfolgte damals noch im Keller des heutigen Wohnhauses der Familie und im Garten. 1932 wurde mit dem Bau eines Heurigenlokals begonnen, welches bereits fünfzig Gästen Platz bot. Bald mußte der Kuhstall in das "Jägerstüberl" umfunktioniert werden.

Ab 1956 führte Ökonomierat Hans Steinklammer gemeinsam mit seiner Gattin Helene (aus einer Stammersdorfer Weinhauerfamilie) das Weingut. Weitere Aus- und Umbauten führten schließlich zur heutigen Form des Heurigen (300 Gäste im Haus, 400 im Garten). Nach dem Tod ihres Mannes im Jahre 1988 kümmert sich Helene Steinklammer gemeinsam mit ihrer Tochter Helene Fuchs-Steinklammer um die Führung des Betriebes, wobei Schwiegersohn Ing. Kurt Fuchs für die Kellerarbeit verantwortlich ist.

Für Nachwuchs ist bereits gesorgt: Stefan (8.3. 1988) und Alexander (19.8.1989) sind lebhafte Repräsentanten der 10. Generation.

Das Lokal

Trotz der relativen Größe achten wir stets auf gemütliche Wiener Heurigenatmosphäre. Es stehen mehrere Stüberln (Preßstüberl mit 60 Sitzplätzen, Stadl mit 60 Sitzplätzen, Urbanistüberl mit 50 Sitzplätzen, Jägerstüberl mit 20 Sitzplätzen) zur Verfügung, die gerne für geschlossene Gesellschaften reserviert werden, der romantische Garten ist auf zwei Ebenen angelegt.

Besonderen Wert legen wir auf ein reichhaltiges Buffet: Neben zahlreichen Salaten bieten wir Strudeln, Gemüse-aufläufe und Kraut- bzw. Schinkenfleckerln an. Neben dieser typischen Heurigenkost gibt es auch Lasagne, Filet Wellington, Wiener Schnitzel, Grill- und Backhuhn, Schweins- und Kalbsbraten bis zu gebackenem Gemüse, aber auch Speisen nach Saison (z. B. im Sommer Schwammerl, im Frühjahr Spargel). Auf Bestellung braten wir Kalbsstelzen.

Der Wein

Unsere Weingärten liegen am Kadoltsberg, Kroissberg und Reisberg (insgesamt 10 Hektar Rebfläche). Als Sortenweine servieren wir beispielsweise Grünen Veltliner, Neuburger, Traminer, Blauen Portugieser, Blauen Burgunder, Ruländer, Welschriesling und Weißburgunder. Wir versuchen immer neue Wege, um die Qualität des Weines weiter zu heben. So lagern wir unsere Rotweine (neuerdings auch Versuche mit Weißwein) teilweise in Barriquefässern, die zur Veredelung des Weines beitragen.

Die Verbindung von alten Traditionen mit neuen Wegen liegt uns besonders am Herzen. Nicht nur neue Weinsorten, sondern auch dreieckige Flaschen finden bei unseren Kunden großen Anklang.

Am 15. November 1992 fand die Weihe unseres neuen Weinkellers statt, der beim Heurigenlokal gegraben wurde. Er entspricht den modernsten Anforderungen und löste den Keller der ehemaligen Weinkellerei Baier (Maurer Lange Gasse 1) ab, um auch zukünftigen Generationen die besten Voraussetzungen für ihre Arbeit zu bieten.

Fam. Steinklammer

AUSG'STECKT IS'

EDLMOSER Lange G. 123 -29.9. Tel 88 86 80	**STADLMANN** Lange G. 30 12.11.-24.11. Tel 88 92 848
GRAUSENBURGER Lange G. 101a 2.10.-14.10. 88 13 54 21.10.-14.11.	**STEINKLAMMER** Jesuitensteig 28 ganzj. Tel. 88 22 29 ab 15 Uhr
HOFER Lange G.29 -26.9. Tel 88 73 80	**WEINDORFER** Maurer Lange G. 37 Tel 88 71 61 27.9.-11.11.
LAINER Dreiständeg.5 tel. Anfrage Tel 88 24 475	**WILTSCHKO** Wittgenstr. 143 ganzj. Tel 88 55 60 Mo/Di Ruhetag
LENTZ Lange G. 78 23.10.-14.11. Tel 88 52 62	**RODAUN: DISTL** Ketzergasse 459 Sa, So, Feiert. ab 14 Uhr 88 44 053
LINDAUER Lange G. 83 Anfang Okt. Tel 88 51 72	**RODAUN: HEISS** Kaiser Franz Josef-Straße 50 Tel 88 41 99 tel. Anfrage
NEUWIRTH Lange G.18 Anfang Okt.-Nov. Tel 88 32 03	**RODAUN: LOHMER** Maireckerg. 5 tel. Anfrage Tel 88 45 332

IMPRESSUM: Eigentümer und Verleger: Verein z. Förd. schul. u. kult. Akt. Hg. Dr. Norbert Netsch. Red. Maurer Lange G. 91. Tel 88 915 66. Fax 88 939 87.

Die Fa. Hödl macht's möglich: ARD und ZDF für ganz Mauer!

Viele Gassen in Mauer sind nicht sehr eng verbaut. Sie werden daher kaum in absehbarer Zeit einen Anschluß an das Kabelnetz erhalten. Die Alternative - eine SATELLITEN-ANLAGE - schien bis vor kurzem kein gleichwertiger Ersatz zu sein, da die deutschen Programme ARD, ZDF und BAYERN 3 nicht über Satellit zu sehen waren. Seit wenigen Wochen hat sich das geändert! Nun können diese Sender - neben 14 anderen deutschen Programmen - mit einer Astra-Schüssel empfangen werden! Zusätzliche stehen zahlreiche fremdsprachige Programme zur Auswahl!

Ein großer Vorteil der Satelliten-Schüssel liegt auch im günstigen Anschaffungspreis; es sind keine weiteren Gebühren zu zahlen (verkabelte Fernseher müssen dagegen einen laufenden Beitrag zahlen).

Ein ungetrübtes Fernsehvergnügen kann allerdings nur der Fachmann garantieren. Die Fa. **HÖDL** sucht für Sie die ideale Satellitenanlage aus und montiert sie selbstverständlich auch.

Lassen Sie sich überraschen, wie unterhaltsam Fernsehen sein kann! Rufen Sie an oder kommen Sie vorbei! Bei der Firma **HÖDL** werden Sie selbstverständlich völlig unverbindlich beraten!

Funk berater HÖDL
Wien 23, Breitenfurter Straße 379, Telefon 865 27 37

Sommerfeste in Mauer

Nach dem Maurer Kirtag war einer der nächsten Termine für die unterhaltungssuchenden MaurerInnen das Gartenfest im Kakadu (20.6.). Die Strebersdorfer Buam sorgten mit Musik und köstlichen Witzen für beste Laune. Leider hat das Wetter nicht ganz mitgespielt. Herr Safer fand aber mit Bürgermeister Berg einen rettenden Engel, der das Pfadfinderzelt, das am Vortag für das Gartenbauvereinsfest verwendet wurde, im Garten des Kakadu aufstellen ließ.

Die Jubiläumsfeier "90 Jahre Gartenbauverein" (19. Juni 1993) fand beim Lindauer statt. Folgende Mitglieder wurden wegen ihrer langjährigen Treue geehrt:

Ing. Anton Amstler, Elfriede Arnold, Erna Bergmann, Dkfm. Lorenz Bartek, Richard Baumgartlinger, Lorenz Bertram, Rosa Birnkraut, Mag. Heinz Breindl, Leonie Bräundle, Dr. Anton Bruchta, Hans Buresch, Ing. Heinz Böhm, AR Friedrich Czischek, Leopoldine Czi-Danemann, Rosa Daschek, Edeltrautis Eckl, Leopold Ehrenberger, Helene Fahringer, Hedwig Feike, Maria Felzmann, Dr. Kurt Fürst, Hofrat Franz Gareiss, Ing. Friedrich Gaunersdorfer, Therese Germ, Gertrude Gierschük, Ernst und Josefine Glaser, Johann Graf, Gertrude Grimas, Anna Maria Göschl, Leopoldine Hauke, Sofie Heppich, Franz Herzog, Anton Hofer, Helene Holesovsky, Ing. Peter Hruza, Dr. Friedrich HörandnerStefanie Hörri, Josef Inzinger, Herta Jovita, Franz Jurkowitsch, Ing. Hermann Kaden, Ing. Kurt Kaltenbrunner, Margarete Karger, Engelbert Katt, Dipl.Ing. Franz Kincl, Lisbeth Kinnl, Otto Kirner, Rosa Klecka, Stefanie Klindert-Bayer, Edwin Knopp.

Fortsetzung im nächsten Heft.

Kommerzialrat Podingbauer, Bürgermeister Berg und Gerda Buberl bei der Preisverleihung

Kakadu BEISL
HAUSMANNSKOST
VERSCH. SCHMANKERLN
GROSSER GARTEN
MITTAGS MENÜ
1238 Wien, Rodauner Str. 2
(Ecke Maurer Lange G.)
Tel.: 88 73 92
TÄGL. GEÖFFNET VON 10–2 UHR FRÜH · Sa, So u. Feiertag ab 18 Uhr

NEOOPTIK
Ihr freundlicher Optiker in Mauer
1238 Wien, Gesslgasse 1 b (beim Maurer Hauptplatz)
Telefon 88 84 04
Profiliert durch Qualität + Service

Blumen - Sykora - Zustellung - Blumen - Sykora - 88 61 55

Sykora GARTENGESTALTUNG
Maurer Langeg. 21
1230 Wien-Mauer
Tel 88 61 55
Fax 88 7046
Der Weg zum persönlichen Garten
Herbstarbeiten, Strauch- und Baumschnitt

Gepflegt von Kopf bis Fuß
Maurer Lange G. 39
Tel. 88 27 242
Kosmetik-Institut Eva
Individuell betreut von bestens geschultem, freundlichem Fachpersonal. Überzeugen Sie sich selbst. Kommen Sie vorbei.
Wir freuen uns auf Sie!
BABOR

POLIZEIBERICHTE AUS MAUER

Hauptmann Wolfgang Sorger

Autoeinbrüche

Vorsicht ist immer geboten! Am 14. Juli wurde in der Willergasse das Handschuhfach eines Autos ausgeräumt, das unverschlossen geparkt wurde. Ebenfalls in der Willergasse wurden von 27. auf 28. Juli gleich drei Autoeinbrüche angezeigt. Gestohlen wurden Autoradios und CD-Player.

Am 30. August machte ein Passant die Polizei auf drei Verdächtige aufmerksam, die mit einem Autoradio in der Rosenhügelstraße hantierten. Das Radio war als gestohlen gemeldet. Es hat sich herausgestellt, daß einer den beiden das Gerät verkaufen wollte, er selbst hat es von einer vierten Person erhalten, die wenig später ausgeforscht wurde. Bei einer Hausdurchsuchung wurden zahlreiche weitere gestohlene Geräte gefunden.

Ein gutes Beispiel dafür, wie hilfreich aufmerksame Mitbürger sein können.

Auch die in den Zeitungen geschilderte Verhaftung eines Einbrechers in die Firma Wiesenthal (Triesterstraße) ist dem Hinweis eines Passanten zu verdanken, der ein verdächtiges Klopfen gehört hat. Durch das Funkgerät des Einbrechers konnte man seinen Komplizen ausforschen. Er hatte schon mehrere teure Limousinen über die tschechische Grenze gebracht.

Da es sich um organisertes Verbrechen gehandelt hatte, war für die Weiterbearbeitung des Falles das Sicherheitsbüro zuständig.

Hauseinbrüche

In der Nacht vom 11. auf den 12. August gab es drei Einbrüche in Maurer Geschäfte, wobei beim Geschäft am Hauptplatz die Auslagenscheibe eingeschlagen wurde, beim Drogeriemarkt und einem benachbarten Geschäft dürften die Täter gestört worden sein, da es nur zu Beschädigungen an den Türen kam.

Am 17. Juli wurde in der Speisingerstraße (Bereich Riedlgasse) in ein Privathaus eingebrochen; es entstand Sachschaden. Am 6. August wurde in der Karl Schwed-Gasse eingebrochen. Es wurden Teppiche, Goldmünzen, Fotoapparate und andere Wertgegenstände gestohlen. In der Franz Graßler-Gasse (Bereich Heißgasse) verschaffte sich ein Einbrecher durch ein gekipptes Fenster Einlaß in ein Haus und stahl einen großen Geldbetrag, der bereits zur Überweisung für den nächsten Tag vorbereitet worden war.

Diebstähle in öffentlichen Verkehrsmitteln

Stark ansteigend sind Delikte in diesem Bereich. Viele Bürger erstatten bei uns Anzeige, weil ihnen erst in der Schnellbahn auffällt, daß ihnen - vermutlich in der stark frequentierten U-Bahn - die Geldbörse oder Dokumente gestohlen wurden.

Häufig arbeiten Diebe in öffentlichen Verkehrsmitteln mit einem Partner, der das Opfer ablenkt, indem er eine Behinderung oder Verletzung vortäuscht oder versucht, einen großen Gegenstand zu verladen. Wenn solche auffallenden Personen plötzlich wieder verschwinden, kann man vermuten, daß Trickdiebe in der Nähe sind.

In jedem Fall ist die Aufmerksamkeit der Passanten die beste Waffe der Polizei!

Ratschläge zur Verbrechensprofilaxe erhalten Sie auch vom Kriminalpolizeilichen Beratungsdienst (Sicherheitsbüro, Dr. Jedelsky, Tel. 313 46/3617).

SICHERHEIT BERUHIGT . . .

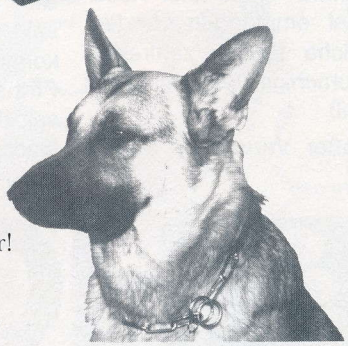
Viele ältere Menschen fühlen sich heute nicht mehr sicher und das weder in ihrer Wohnung noch auf offener Straße. Zuviel hat man schon erlebt, zu oft schon in den Zeitungen von Überfällen und Wohnungseinbrüchen bei alten Menschen gelesen. Wirksamer Schutz war in den meisten Fällen nicht gegeben, weil zu aufwendig und zu teuer.

Ein Spezialunternehmen, das sich ausschließlich mit dem Verkauf und der Installation von Alarmgeräten beschäftigt ist die Firma **MALY-ALARM** in 1020 Wien, Praterstraße 1-7.

Neben professionellen Alarmgeräten und Alarmanlagen in VSÖ-Qualität werden z.B.

der **Taschenalarm mit Alarmsirene**, der Sie sicher nach Hause bringt,

öS 280,-



sowie die **„bellende Alarmanlage" - der elektronische Wachhund** angeboten. Das Bellen des „Wachhundes" vertreibt jeden Einbrecher!

öS 2.400,-

Weiters bietet die Firma **MALY-ALARM** an praktischen und einfachen Kleinalarmanlagen das Alarmsystem 200, die Alarm-Taschenlampe, den Mini-Alarm und batteriebetriebene Rauchgasmelder an.

Was immer Sie schützen wollen - **MALY-ALARM** hat das richtige Alarmgerät für Sie!

Ausführliches Informations- und Prospektmaterial sowie ein Schauraum mit sämtlichen Geräten stehen Ihnen von Mo–Fr in der Zeit von 8–17 Uhr zur Verfügung. Kommen Sie vorbei oder rufen Sie uns an!

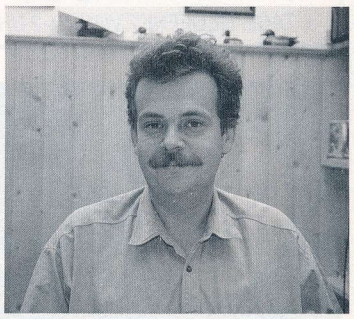
MALY-ALARM 1020 Wien, Praterstraße 1-7, Tel. 216 07 01

Maurer Wald (Fts)

Leider gibt es jedes Jahr Wahnwitzige, die im Wald ein Lagerfeuer machen. Hier wird besonders das flächenhafte Naturdenkmal Himmelwiese gefährdet, wo unter der ca. 200 Jahre alten, geschützten Schwarzkieferngruppe ein Feuer gemacht wird. Trotz regelmäßiger Polizeikontrollen konnte diese Fahrlässigkeit noch nicht unterbunden werden.

Noch immer werden Kriegsrelikte (z. B. Granaten) im Wald gefunden. Sollten Sie welche entdecken, verständigen Sie bitte umgehend die Polizei.

Förster Hartl hat jeden Mittwoch von 10-12 Uhr In der Klausen 26 seine Kanzleistunden.



Unser engagierter Förster Ing. Wolfgang Hartl.

Im nächsten Heft: Wanderung durch den Maurer Wald unter der Führung von Dipl.Ing. Schwab. Norbert Netsch

MAURER G'SCHICHTEN erzählt von OTTO PODINGBAUER

Maurer Gasthäuser (I)

In den dreißiger Jahren fuhren am Wochenende nicht nur der 60er, sondern auch der 10er, der 162er und andere Wiener Straßenbahnlinien nach Mauer. Viele Leute stiegen auch hier aus, da sie für eine Weiterfahrt aufzahlen hätten müssen. Davon haben natürlich die Maurer Gasthäuser profitiert, die noch in großer Zahl bestanden (immerhin neben über 70 Heurigen).

Gleich bei der Straßenbahnstation Maurer Lange Gasse gab es das große Restaurant Ermer, mit einem Kaffeehaus (heute Pfadlerei der Firma Buberl und einem großen Gastgarten (heute Textilwaren Buberl und Friseur Koch). Das Restaurant bestand aus einem großen Gästeraum (heute CA) und einem Theatersaal (heute Lagerraum der Firma Buberl und teilweise Küche der CA). Heute besteht nur noch ein kleines Stüberl des "Hotel Casino".

Nur wenige Schritte die Maurer Lange Gasse hinauf kam man bereits zum Gasthaus des Oskar Prack (heute Druckerei Novografic). Auch hier stand den Gästen ein großer Saal zur Verfügung, der auch für Tanzveranstaltungen genutzt wurde. Die Räume bestehen heute noch.

Gleich gegenüber gab es das Gasthaus Mentscher (davor Krieger, heute Zielpunkt und Binder), das durch seinen großen Garten mit prächtigen Kastanienbäumen und einen großen Saal (heute Lagerraum der Firma Zielpunkt) viele Besucher angezogen hat.

Einige Schritte oberhalb der Valentingasse gab es das Gasthaus Brandstätter (Zum goldenen Faßl, davor Maurer Hof), das etwas kleiner war und ebenfalls einen Garten hatte.

Oben: Gasthaus Mentscher(1940), links: Blick vom Ermer Richtung Prack (1930)

(Fortsetzung folgt)

Herbstliche Impressionen

15. OKTOBER AB 17.00 UHR

AQUARELLE VON WERNER HARTINGER
TONSKULPTUREN VON LIESE BALIC
FLORISTISCHE KREATIONEN

Blumen Sykora Maurer Lange Gasse 21 Tel. 88 61 55

LAGERABVERKAUF

Blusen, Röcke, Kleider, Hosen, Bodys, T-Shirts, Sweater...

Jeden ersten Freitag im Monat
9.00-16.30 Uhr

Textilagentur RAUER

Friedensstraße 7 im Hof
1238 WIEN
Tel. 88 13 51

NEUES

KURZ NOTIERT

● **Abwasserabgabe**
Gartenbesitzer können sich einige tausend Schilling im Jahr ersparen, wenn Sie bei der Wasserabrechnung das nicht über den Kanal entsorgte Wasser gesondert angeben. Abwassergutachten bei der Fa. Sykora (Tel. 88 61 55).

● **Tennis: Kinder dürfen schnuppern!**
Gespielt wird in Gruppen bis maximal 6 Kindern oder Jugendlichen (bis 16) unter der Leitung eines staatlich geprüften Trainers. Die erste Stunde ist gratis. Sollten die Kinder Gefallen am Tennissport finden, kosten die weiteren 10 Stunden nur 800 Schiling. Interessenten melden sich bitte bei Trainer Hirsch in der Marktgemeindegasse oder telefonisch unter der Nummer 81 86 101.

● **Fitneßkurse**
Nahe der Schnellbahnstation Atzgersdorf-Mauer bietet das ASKÖ-Fitneßreferat Herz-Fit-Kurse und Rücken-Fit-Kurse an. Vor dem dreimonatigem Aufbau in Kleingruppen werden die Teilnehmer medizinisch untersucht. Informationen und Anmeldung: Tel. 86 32 45/15 o. /16.

● **Jubiläumsfest**
Der Pfarrkindergarten St. Erhard feiert am 18. Sept. ab 15 Uhr sein 10jähriges Bestehen. Tanz und gutes Essen, sowie zahlreiche Attraktionen für Kinder werden geboten. Die engagierten Mitarbeiter hoffen auf zahlreichen Besuch, besonders natürlich von den inzwischen Großgewordenen!

● **25 Jahre** neue Schießstätte. Mit Spanferkel, Musik und zahlreichen Attraktionen feiert das Gasthaus zur Schießstätte sein langjähriges Bestehen. Sonntag, 9. Oktober 1993 ab 14 Uhr.

Jung, aber nicht dumm

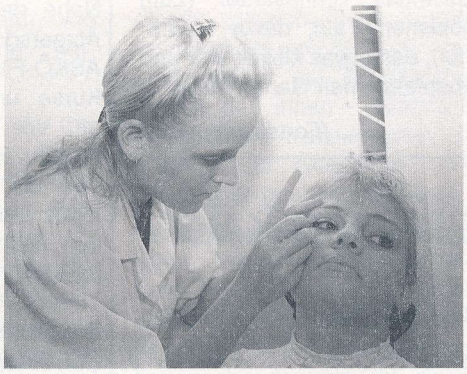
Wissenschaftliche Methode, gute Ausbildung, wirksame Präparate und die Begeisterung eines jungen Teams gehören zur Charakteristik unserer Kosmetikabteilung.

Tina Ulbrich, im Zeichen des Wassermann geboren, ist unsere Salonmanagerin, kosmetische Ausbildungsleiterin und verantwortlich für den Kosmetiksalon. Mit der Ausbildung von Christine Schneider und Claudia Walloner legte sie den Grundstein zu unserem Kosmetiksalon.

Christine Schneider, im Sternzeichen Zwilling geboren, ist gelernte und geprüfte Kosmetikerin und Friseurin, Ihre besondere Liebe gehört der Kosmetik, ihr Ehrgeiz gilt dem Ausloten der Möglichkeiten der biosthetischen Pflegemethode in Theorie und Praxis.

Claudia Walloner, im Sternzeichen Löwe geboren, erlernte Fußpflege, Kosmetik und Friseur, schätzt besonders die Vielfalt und Abwechslung ihrer Aufgaben , und ist stolz darauf in allen drei Bereichen eigenverantwortlich arbeiten zu können.

Michaela Passawa, geboren im Zeichen des Skorpion, ist Assistentin im Kosmetik und Friseurbereich. Mit ihrer manuellen Geschicklichkeit und raschen Auffassungsgabe ist sie für Christine und Claudia in der Kosmetik schon eine große Hilfe.



Christine und Claudia bei der Schmink-Demo

Die biosthetische Hautpflegemethode gepaart mit dem Können und der Begeisterung unseres Kosmetikteams sind die Basis für das angenehme Erlebnis einer Kosmetikbehandlung in unserer Oase. Zu unserem Leistungsspektrum gehören neben den präparativen Behandlungen Lymphdrainage (Tina Ulbrich) Jontophorese und Softlaser. Harzen (Beinenthaarung, Gesichtsepilation) nach der Clean & Easy Methode rundet unser Angebot im Kosmetiksalon ab.

Als Spezialität in der Hautdiagnose bieten wir den Identitest, mit dem wir den Säureschutzmantel der Haut messen und den Dermoprint, der ein mikrofeines Hautrelief liefert. Beide Tests helfen, ein maßgeschneidertes Pflegeprogramm für Ihre Haut zusammen zu stellen.

Bei einem Besuch im September erhalten Sie den DERMOPRINT gratis, der Identitest wird bei uns grundsätzlich vor jeder Kosmetikbehandlung durchgeführt und ist im Behandlungspreis inbegriffen.

Günther Scheidl

Heute: BARBARA DEMUTH

Maurer, die man kennt

vorgestellt von CHRIS LOHNER

Millionen Menschen in aller Welt sehen und bewundern am Neujahrstag jene Kreationen, die Barbara Demuth für die Tänzerinnen und Tänzer der Wiener Staatsoper entwirft. Im Einklang mit der Musik, der Dekoration und der Choreografie zaubert die hochbegabte Kostümbildnerin Phantasievolles zur Vollendung des optischen Genusses.

Das ist aber nur eine Facette der Talente der Wahlmaurerin! Das Jahr ist ausgefüllt mit Aufträgen für Bühnenbilder, z.B. in Deutschland, mit Kostümentwürfen für die verschiedensten TV-Produktionen und heimischen Bühnen (z. B. Volksoper) und mit abendlichem Design für hochkarätige Prominenz: So manches aufregende Abendkleid, das die Medien zeigen, stammt von Barbara Demuth.

Ganz nebenbei und doch mit vollem Engagement, entwirft sie Möbelstoffe, originelle Badezimmer und berät Ratlose gerne beim Einrichten ihres Domizils. Daß die gelernte Hetzendorferin mit Bleistift und Pinsel meisterhaft umgehen kann, versteht sich von selbst: Ihre Figurinen - die Entwürfe für Shows etc. - werden unter Kundigen bereits hoch gehandelt.

Neu im Schaffen der Künstlerin sind jene Wandmalereien, die triste, graue Mauerflächen in blühende Gärten, üppige Dschungel oder auch ganz wie man will verwandeln.

Mit ihrer fröhlichen Art ist Barbara Demuth oft selbst Mittelpunkt rauschender Feste und da natürlich in eigenen Kreationen zu bewundern.

Barbara reist gern, liebt die Natur und ihren Mann, Willy Honauer, seines Zeichens Chefmaskenbildner im Theater an der Wien: Über ihn werde ich das nächste Mal berichten.

Falls Sie Barbaras Künste in Anspruch nehmen wollen, rufen Sie einfach an: 88 93 754.

Alles Liebe, bis zum nächsten Mal.

Chris Lohner

23, Maurer Lange G. 69, Gesslg. 5, Speisingerstr. 119.
12, Hetzendorferstr. 79. 13, Faistauerg. 63 (Lainz)

Aus Ihrer Drogerie Schlesinger

Gute Ideen setzen sich durch!

➡ **Anschauen - Auswählen - Mitnehmen:** Ausschnittvergrößerungen Ihrer schönsten und liebsten Aufnahmen zu jeder Jahreszeit. Unser Wunschbildautomat von Kodak entwickelt Ihre Auschnittvergrößerungen in erstklassiger Fotoqualität in 5 Minuten.

➡ **Giftfreier Pflanzenschutz:** Mit natürlichen Wirkstoffen können Sie die lästigen Schädlinge erfolgreich bekämpfen. Ohne Bienen und anderen nützlichen Tieren zu schaden, schützen Sie Ihre Pflanzen vor Blattläusen und Pilzkrankheiten.

➡ **Frühjahrskur:** Die Feiertage sind vorbei und einige Kilos zuviel. Mit Entschlackungskuren gehen Sie fit in den Frühling. Ausgesuchte Kräutertees und Säfte helfen zu einem sichtbaren Erfolg. Tees und Säfte reinigen und entschlacken den Körper. Sie fühlen sich leichter und beschwingter.

➡ **Attraktiver Look:** Hochmodische und doch dezent wirkende Farben bringt der heurige Frühjahrslook. Ein Perlweiß als Grundton, Pistazie oder Summertime als Zweitfarbe. Sie können die Farbsteine des Lidschattens selbst wählen, in das passende Döschen setzen und schon haben Sie Ihr selbst entworfenes Lidschattendöschen, das Sie immer wieder mit neuen Farben füllen können. Das gibt es von DECLARE. Einfach, praktisch, preiswert.

DROGERIE

PARK-DROGERIE H.SCHLESINGER
Ihr Fachgeschäft mit der persönlichen Beratung
1238 Mauer, Geßlgasse 9A, Tel.: 88 67 39

Yoga in Mauer

Frau Mag. Roswitha Schneider ist Wienerin und unterrichtet schon seit sieben Jahren Yoga. Ihre dreieinhalbjährige Ausbildung zur Yogalehrerin in Deutschland schloß sie mit einem in ganz Europa anerkannten Diplom ab. Sie ist Vorstandsmitglied des Bundes Österreichischer Yogalehrer und unterrichtet auch im Pädagogischen Institut in der Burggasse.

Frau Mag. Schneider bietet Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene sowie für Kinder (6-10) und Jugendliche (10-14) im Haus Sarepta (ehemaliges Redemptoristinnen-Kloster, Rudolf Zeller-Gasse 46a) an.

Die Besonderheit ihrer Kurse liegt in der persönichen Betreuung der einzelnen TeilnehmerInnen.

Der Aufbau ihres Unterrichts beinhaltet eine klare Führung der Körperarbeit in Verbindung von Aktivierung und Entspannung. Dies fördert und schult die Konzentration. Nach einer Yogastunde fühlt man sich erholt und frisch!

Yoga bei Frau Mag. Roswitha Schneider

S & S Botendienst
Tel 0663 016 075

Termine

Jeden Freitag 9.30-18.00 Uhr **Bauernmarkt.** J. Teufel-G. 16.

Führung durch die Maurer Kirche, anschließend Vortrag zur Geschichte der Kirche von Dr. Johann Kammerer. Treffpunkt: 23.9. um 19.30 Uhr vor der Kirche. Eintritt frei!

Fußball AC Mauer. Heimspiele (Erhardg. 2, Tel. 88 11 55): 2. 10. gegen Austria 11. 13.00 (Res.) und 15.00 (1. Mannschaft). 16.10. gegen Janecka Penzing. 12.30 und 14.30 Uhr.

Herbstfest mit Markt in der Rudolf Steiner Schule. Endresstraße 100. 2.10. 9.30-16 Uhr.

Pelz-Mode-Cocktail 5.-8.10. Pelzmoden Otmar Sladky. Wienerg.37.

Waldfest: 50 Jahre Forstamt, 25 Jahre neue Schießstätte. 9. Okt. ab 14 Uhr: Waldquiz mit Preisen, Spanferkel, Heurigenmusik, Baumpflanzaktion, Luftburg,Publikumsholzschneiden, Biobus, Waldführungen usw.

Vernissage bei G&N LebensART. 14.10. Schloßgartenstr. 14.

Vernissage: Herbstliche Impressionen bei Sykora, Maurer Lange Gasse 21. 15. Oktober ab 17 Uhr.

BODY TEUFEL
Maurer Lange Gasse 24
Tel. 88 82 80
sauna fitness massage

KLEINANZEIGEN

- **Fleischhauerei Binder** sucht Verkaufspersonal für Fleisch, Wurst und Feinkost. Tel. 88 13 25.
- **Hortensienblüten** gesucht. Tel. 88 61 55.
- **Jahresbericht des BORG 23, Anton Krieger-Gasse.** Informieren Sie sich über eine Schule ganz in Ihrer Nähe. 76 Fotos und zahlreiche Artikel. Bestellung: Tel. 88 915 66.

WOLLSTUBE RELLY
Seit 32 Jahren in Mauer
Ich schließe im Dezember 1993 mein Geschäft. Ab sofort Waren bis zu **50% verbilligt!**
Speisingerstr. 250
Wien 23 Mauer
Tel. 88 15 663
AUSVERKAUF

Zeitgenössische Kunst in Mauer

Der Besuch von Galerien, die Auseinandersetzung mit Kunstwerken, Gespräche mit Künstlern bzw. Kunsthändlern - ein Hobby sowohl für Kunstsammler als auch Interessierte.
Seit April 1993 besteht diese Möglichkeit in Mauer in der Galerie und Rahmenhandlung **G&N LebensART**, Schloßgartenstraße 14.
Josef Graser und Susanne Naglich kommen beide aus der Kunstbranche und haben sich zum Ziel gesetzt, einem interessierten Publikum Originale vornehmlich zeitgenössischer Künstler zu präsentieren. Es werden Werke gezeigt, in denen sich die Persönlichkeit des Künstlers widerspiegelt, und nur Künstler eingeladen, von denen die Galeristen überzeugt sind.
Kreativität sollte sich jedoch auch beim Bilderrahmen fortsetzen. **G&N LebensART** bietet ein umfangreiches Angebot an Bilderrahmen (es wird kein Tropenholz verwendet).

Die Maurer Bevölkerung kann nun, ohne lange Anfahrtszeit und Parkplatzprobleme Vernissagen und Ausstellungen besuchen bzw. ihre Bilder rahmen lassen.

Die nächsten Vernissagen werden am 14. 10. und am 10.11 stattfinden. Derzeit werden Bilder von Karl Tomasovsky gezeigt. Tel. 889 25 27.

Mag. Robert Schmiedlehner

EINLADUNG zum

Pelz-Mode-Cocktail

täglich von 5. bis 8. Oktober 1993 ab 17 Uhr
U.A.w.g. Tel. 86 02 57

Pelzmoden OTMAR SLADKY

2380 PERCHTOLDSDORF, Wienerg. 37. Tel u. Fax 86 02 57

VHS VOLKSHOCHSCHULE LIESING

Aktuelle Kurse in unserer Zweigstelle Kollegium Kalksburg

- **MASSAGE UND BEWEGUNG FÜR FRAUEN**
Gemeinsam werden verschiedene Möglichkeiten der Entspannung entdeckt, durch einfache Techniken der Massage und Gesundheitsgymnastik können wir unser körperliches und seelisches Wohlbefinden steigern und die Gesundheit selbst in die Hand nehmen.
Sa., 16.10. 93 von 9-18, So., 17.10. von 9-13 Uhr. ÖS 590.
- **BAUCH-BEIN-PO-INTENSIV**
Dieses Programm beschäftigt sich ausschließlich mit den Problemzonen Bauch, Beine, Po, Oberschenkel innen und außen. Das Ziel dieser Stunden ist die Festigung und Straffung dieser Zonen.
Mo.18.00-19.30 und Mi.19.30-21.00 Uhr. Sem. ÖS 950, Jahr ÖS 1670
- **SHIATSU ZUM KENNENLERNEN**
Dieses Seminar bietet die Möglichkeit, sowohl die ersten Erfahrungen mit Shiatsu nach Namikoshi zu machen, als auch einiges über den theoretischen Hintergrund dieser Technik zu erfahren. Shiatsu ist eine japanische Druckpunktmassage, die über das Drücken gezielt gewählter Energiepunkte eine harmonisierende Wirkung hat.
Sa., 27.11. 93 von 10-17, So., 28.11. 93 von 9-13 Uhr. ÖS 780

ÜBER WEITERE KURSE INFORMIEREN WIR SIE GERNE ODER SENDEN IHNEN UNSER KURSPROGRAMM.

KURSORT: Kollegium Kalksburg, 1230, Promendadeweg 3.
Einschreibung: ab sofort VHS Liesing, 1230, Liesinger Platz 3.
Tel. 86 43 30-0

Raumausstattung Safranek

Maurer Lange Gasse 76 **Tel. 818 44 89**

Beste fachliche Beratung

Unverbindlicher Kundenbesuch. Vorhänge, Karniesen, Tapeten, Teppiche - komplette Raumausstattung mit exklusiven Materialien!

Jeder Raum - individuell nach Ihren Wünschen und Vorstellungen!